

89. Newsletter Freundeskreis Degerlocher Flüchtlinge vom 18.8.2020

Bisherige Newsletter: <http://fluechtlinge-degerloch.de/newsletter-archiv/>.

Angebote, Ankündigungen, Beiträge, Neuigkeiten, Lob, Kritik und Zuspruch bitte an kommunikation@fluechtlinge-degerloch.de. Das Kommunikationsteam des FDF – Bärbel Otto und Ulf Kumm

Bitte die Informationen auch an andere weitergeben, die möglicherweise den Newsletter nicht lesen.

Christina aus er HPS teilt mit:

(Nähen mit Frauen): Mal sehen, ob es klappt und wir die finanziellen Mittel von "Frauen helfen helfen" erhalten, dann wären wir in der Lage, Schneiderscheren zu kaufen, sonstiges Verbrauchsmaterial und gegebenenfalls eine Maschine reparieren zu lassen, denn sie werden heftig benutzt. Es ist ein interkulturelles Projekt und dank der von Katrin Haubers Schwester gebrachten ausgemusterten drei Schulnähmaschinen und der von Hugo Boss gespendeten Stoffe (Nähseide bekamen wir von der Firma Amann) konnten wir es schnell umsetzen.

Leider haben wir zur Zeit nur einen Gemeinschaftsraum zur Verfügung, weil wir unsere beiden Lager wegen eines Wasserschadens leer räumen und damit den kleineren Gemeinschaftsraum vorübergehend zur Aufbewahrung nutzen mussten.

(Projekte mit Männern): ... Dennoch schwebt uns auch für die Männer ein Gemeinschaftsprojekt vor. Ich stelle mir vor, dass Claus sich mit einem oder mehreren 'externen' Männern mit Tabla- und Schachspiel im Gemeinschaftsraum einfindet, sie zusammen Tee trinken und spielen. Dann kommen sicher noch andere Männer dazu, und ich habe keine Zweifel, dass sie im Gespräch miteinander ebenso tolle Ideen entwickeln wie die Frauen. Dafür und für andere Gelegenheiten hätten wir sehr gerne einen richtigen Samowar. Vielleicht kann der Freundeskreis hier helfen.

(Yoga für Frauen): Mit dem von den Frauen an erster Stelle gewünschten Yogakurs sind wir durch Frau Ehmann weitergekommen. Ihre Tochter macht im September ihren Abschluss als Yogalehrerin und könnte sich wohl vorstellen, an einem Abend mit den Frauen bei uns Yoga zu üben. Hoffentlich klappt es!

(Tanzen für Frauen): Gizem hat letzte Woche einmal mit den Frauen getanzt

(Kochen): Katrin hat mit den Kindern in unserer Küche Pizza gebacken. Das hat allen Spaß gemacht und die Pizzen waren schnell weggeputzt, gekostet haben die Zutaten gut 20 Euro

(Kinder): Seit Ferienbeginn war zweimal der Mobifant bei uns, diese Woche kommt er weitere zweimal, danach hat er leider keine Termine mehr frei.

(Fahrräder): Markus Kohr war an einigen Nachmittagen bei uns, hat viel Zeit eingesetzt und Fahrräder repariert, von uns akquirierte Räder aufgebaut und nicht weiterverwertbare ausgeschlachtet.

(Deutschunterricht): Auf Deutschunterricht werde ich immer mal wieder von Frauen angesprochen. Vielleicht kannst Du noch einmal im Freundeskreis nachfragen. Im

September sind wir dann hoffentlich räumlich wieder besser aufgestellt. Da unsere Frauen meist mehrere Kinder haben, ist für sie die regelmäßige Teilnahme an einem städtischen Deutschkurs einfach nicht machbar. Alle Frauen können sich auf Deutsch bereits verständigen, möchten die Sprache aber besser lernen. Ob in kleinen Gruppen oder eins zu eins – es macht sicher Spaß.

Internet in den Unterkünften: In der HPS wurde am 3.8. ein zweiter DSL-Anschluss eingerichtet, seit 6.8. sind jetzt alle 3 Gebäude gut versorgt, es sind 8 Accesspoints in den Gebäuden verteilt. Momentan (Dienstag 11 Uhr) sind 53 Geräte online. Bisher sind (außer dem Telekom-Anschluss) keine Kosten entstanden, die Geräte hat Freifunk (Christoph Altröck) mitgebracht, er ist für die Einrichtung des Netzwerks extra aus Vaihingen (Enz) hergefahren. Um die Leistung der Anschlüsse voll auszunutzen sollen aber noch 2 Router je 50 EUR angeschafft werden. Das Internet Waldau hat momentan eine Störung, wir wollen schauen, dass das möglichst schnell behoben wird.

Weiter und weiter geht es voran / uns sind die Schritte auch noch so klein, / bald kommt man oben an.